



DJS Düsseldorf Jet Services GbR,
Flughafen DUS, Tankdienstgebäude,
40474 Düsseldorf

Ein Unternehmen der
Shell Deutschland Oil GmbH
Tramp Oil Germany GmbH
TOTAL Deutschland GmbH

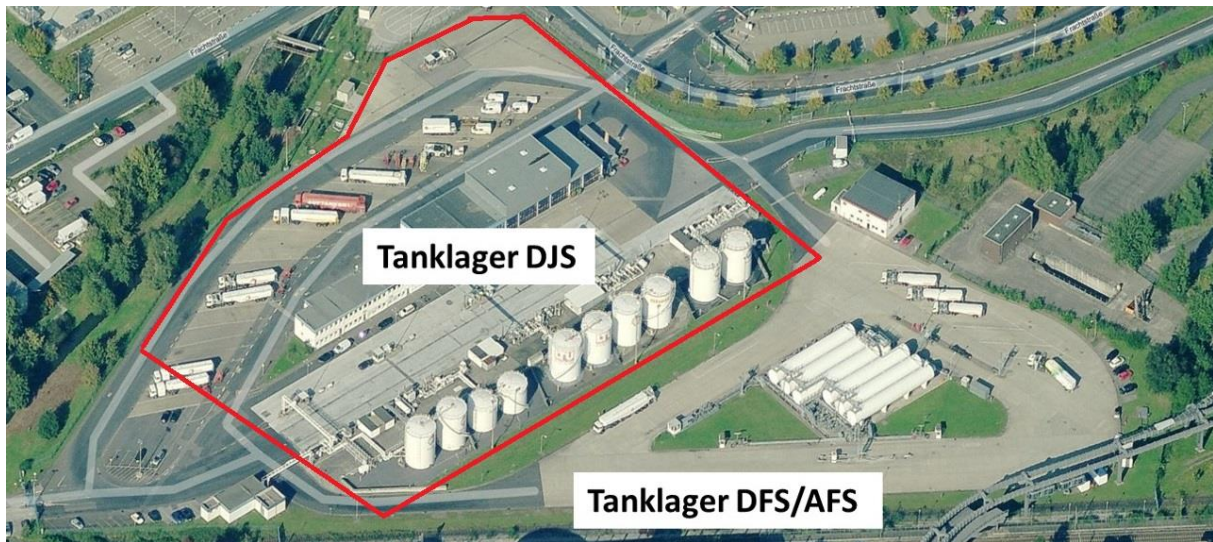
Informationen gemäß Anhang V Seveso III

DJS – Düsseldorf Jet Services GbR

Tanklager Flughafen Düsseldorf

www.djs-dus.de

I. Übersicht des Tanklagergeländes



Luftbild des Tanklagergeländes (Quelle: Flughafen Düsseldorf GmbH)

Es gibt zwei Tanklager am Flughafen Düsseldorf. Die Jet Services GbR betreibt das in dem Luftbild rot umrahmte Tanklager.



DJS Düsseldorf Jet Services GbR,
Flughafen DUS, Tankdienstgebäude,
40474 Düsseldorf

Ein Unternehmen der
Shell Deutschland Oil GmbH
Tramp Oil Germany GmbH
TOTAL Deutschland GmbH

II. Betreiber und Betriebsführung

Tanklagerbetrieb

DJS Tanklagerbetrieb

Tel: +49 211 43698610

Tankdienstgebäude

Frachtstraße 5

D-40474 Düsseldorf

Betreiber

DJS Geschäftsführung

Tel: +49 421 1656166

Tramp Oil Germany GmbH

World Fuel Services Aviation Division

Schlachte 38

D-28195 Bremen

Betriebsführer

Skytanking Germany GmbH & Co. KG

Tel: +49 40 370040

Koreastraße 7

D-20457 Hamburg

III. Lagermedien

Kerosin

Flugkraftstoff für Turbinentriebwerke – genannt Jet A-1

Flammpunkt ≥ 38 °C

Gefährlichkeitsmerkmale nach GHS („Global Harmonised Systems of Classification and Labelling of Chemicals“):

- H304 Gesundheitsschädlich
- H226 Entzündlich
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
- H315 Reizt die Haut
- H411 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristige schädliche Wirkung haben

Diesel

Kraftstoff für Betriebsfahrzeuge

Flammpunkt > 55 °C

Gefährlichkeitsmerkmale nach GHS („Global Harmonised Systems of Classification and Labelling of Chemicals“):

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar
- H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
- H332 Gesundheitsschädlich beim Einatmen
- H315 Verursacht Hautreizungen
- H373 Kann Organe schädigen

IV. Warnhinweise bei möglichen Störfällen

Die Warnung der Bevölkerung im Gefahrfall erfolgt durch Lautsprecherdurchsagen von Polizei und Feuerwehr, weiterhin durch Durchsagen im Rundfunk:

- WDR 2 (Antenne 99,2 MHz, Kabel 96,65 MHz)
- Antenne Düsseldorf (Antenne 104,2 MHz, Kabel 94,45 MHz)

Mögliche Gefahren im Störfall bestehen durch:

- Austritt von entzündbaren und wassergefährdenden Flüssigkeiten
- Geruchsbelästigung
- Brand mit den Folgeerscheinungen
- Ausbreitung von Rauchgasen
- Wärmestrahlung in die Umgebung
- verunreinigtes Löschwasser

Bitte beachten Sie folgende Hinweise zum **Verhalten im Gefahrenfall**:

- Im Gefahrfall vom Tanklager fernbleiben, Straßen und Wege für die Einsatzkräfte freihalten.
- Im Haus bleiben, Kinder ins Haus rufen, nicht im Freien aufhalten.
- Türen und Fenster möglichst dicht schließen, alle Lüftungs- und Klimaanlage ausschalten.
- Anweisungen der Einsatzkräfte von Polizei und Feuerwehr unbedingt Folge leisten.
- Kindern, älteren oder behinderten Personen helfen.
- Unmittelbare Nachbarn verständigen.
- Notrufverbindungen zu Polizei, Feuerwehr und Rettungsdiensten nicht blockieren, außer man ist selbst unmittelbar durch besondere Situationen wie Feuer oder Unfall gefährdet.

V. Informationen zur Vor-Ort-Besichtigung

Die letzte Vor-Ort-Besichtigung nach § 16 (2) StörfallV durch die Überwachungsbehörde fand statt am 26./27.06.2019.

Ausführlichere Informationen zur Vor-Ort-Besichtigung nach § 16 (2) StörfallV und zum Überwachungssystem nach § 16 (1) StörfallV können bei der Überwachungsbehörde eingeholt werden:

Bezirksregierung Düsseldorf

Dezernat 53 – Immissionsschutz und anlagenbezogener Umweltschutz

Cecilienallee 2

40474 Düsseldorf

Telefon: 0211/475-0

Telefax: 0211/475-2790

Mail: Poststelle@bezreg-duesseldorf.nrw.de

Internet: www.bezreg-duesseldorf.nrw.de